



Energiewende im Fokus



Moorschutz im Landkreis Freising - Spitzenforschung und Praxis





1850 mittlere Oberflächentemperatur der Erde 2021

Was Moore mit dem Klima zu tun haben

Nasse Moorböden sind von unschätzbarem Wert im Kampf gegen den Klimawandel. Als natürliche Kohlenstoffsenken können sie CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen und es in Form von Torf langfristig speichern. Jedoch sind die Moore in Deutschland durch menschliche Entwässerung und die meist anschließende landwirtschaftliche oder forstliche Nutzung zu einer bedeutenden Quelle von Treibhausgasen geworden. Die Entwässerung führt zur Zersetzung des im Moor gespeicherten organischen Materials, wodurch große Mengen an CO₂ freigesetzt werden. Dieser Prozess verstärkt den Klimawandel erheblich und trägt zur globalen Erwärmung bei.

Umfangreiche Moorbodenflächen im Landkreis mit Verbesserungspotenzial

Auch im Landkreis Freising erstrecken sich bedeutende Moorflächen – darunter das Freisinger Moos, das als eines der größten zusammenhängenden Mooregebiete in Bayern gilt. Diese größtenteils entwässerten Flächen verursachen vor dem Hintergrund der angestrebten Klimaneutralität einen akuten Handlungsbedarf und bieten ein enormes Potenzial für den Klimaschutz. Eine Arbeitsgruppe hat 2023 im Auftrag des Landkreises erste Grundlagen gesammelt und mit vielen Moor-Akteuren Kontakt aufgenommen.



Bild: Erste Vorführung der Moor-Säulen, © J. Gangkofer

Meilenstein für die Moorforschung

Die Kompetenzen und Kapazitäten der Moorforschung an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) wurden 2022 wesentlich gestärkt: Das im Auftrag des Landtags gegründete Peatland Science Centre (PSC) der HSWT befasst sich mit den Ökosystemfunktionen von Mooren mit einem besonderen Fokus auf der Klimarelevanz.

Ziel ist es fachliche Grundlagen für den Beitrag der Moore zum Klimaschutz in Bayern in Synergie mit weiteren Ökosystemfunktionen wie der Biodiversität oder nachhaltiger nasser Folgenutzung zu erarbeiten und dieses Wissen weiterzugeben. Deshalb sind die drei

Bereiche Forschung, Lehre und Wissenstransfer die grundlegenden Säulen des PSC. Diese werden durch ein breit aufgestelltes Team mit Kompetenzen z.B. in den Bereichen Treibhausgasbilanzierung, Biodiversität, Hydrologie, Renaturierung, Paludikulturen und vielen weiteren unter der Leitung von Moorexperte Prof. Dr. Matthias Drösler bedient.

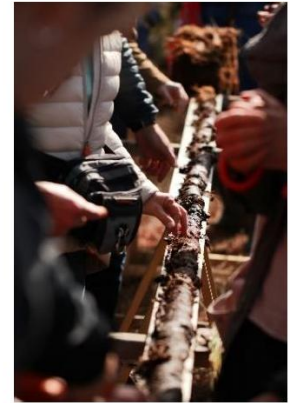


Bild: Weiterentwicklung der Moor-Säulen und Moorforschung zum Anfassen, © E. Papp

Wissenstransfer

Durch zahlreiche Vorträge und Führungen, vor allem an der Mess- und Versuchsfläche im Freisinger Moos, aber auch durch Ausstellungsstände, Messebesuche und andere Veranstaltungen trägt das PSC das Thema Moore an viele unterschiedliche Zielgruppen heran. Mit der online-Vortragsreihe „Peat Talks“ (letzter Mittwoch im Monat) bietet das PSC beispielsweise eine leicht verfügbare Möglichkeit, sich über aktuelle Themen aus der Moorforschung zu informieren. Die Vorträge werden aufgezeichnet und sind auf dem Youtube-Kanal „[HSWT.Forschung](#)“ frei verfügbar.

Kräfte bündeln und Aufgaben beherzt angehen

Die Aufmerksamkeit für das wichtige Anliegen des Moorschutzes nimmt zu. Das erhöht aber auch den Bedarf an Forschung, an Ausbildung und an einem Transfer des Wissens über Moore. Durch die Zusammenarbeit aller regionalen Akteure inklusive der Forschung können innovative Lösungen entwickelt und umgesetzt werden, um die Moorböden des Landkreises nachhaltig im Sinne des Klimaschutzes zu schützen und zu nutzen.

Kontakte:

PSC: psc@hswt.de - www.hswt.de/psc - [@psc.hswt](https://twitter.com/psc_hswt)
LRA Freising: judith.jabs-ingenhaag@kreis-fs.de



LANDKREIS
FREISING



Impressum

Auszug aus:

Strom aus Erneuerbaren Energien im Landkreis Freising 2024

Herausgeber:

Landratsamt Freising

Landshuter Str. 31, 85356 Freising

www.kreis-freising.de, presse@kreis-fs.de

Redaktion:

Andreas Henze, Sonnenkraft Freising e.V.

Raimund Becher, Solarfreunde Moosburg e.V.

Mitautoren:

Prof. Dr. Mathias Drösler, Peatland Science Centre (PSC) der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)

Ella Papp, Peatland Science Centre (PSC) der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)

Quelle Grafiken Cover:

Landratsamt Freising

W.Willner

Quelle Grafik Wärmestreifen:

Ed Hawkins, Climate Lab Book